

# Inhalt

Einleitung . . . . .	9
<i>Geopolitik/Geoökonomie</i> . . . . .	11
<i>Schöne alte Welt</i> . . . . .	17
<i>Von Staaten und Märkten</i> . . . . .	22
<i>Aufbau des Buches</i> . . . . .	25
1 <i>Von der neoliberalen zur geoökonomischen         Ordnung</i> . . . . .	29
<i>Was ist neoliberale Globalisierung?</i> . . . . .	29
<i>Wie entstand die neoliberale Ordnung?</i> . . . . .	38
<i>Rückkehr der Geopolitik oder: Hatte Polanyi             recht?</i> . . . . .	45
<i>Geoökonomie als neuer Modus Operandi der             internationalen Beziehungen</i> . . . . .	53
2 <i>Staat</i> . . . . .	65
<i>Vom Wettbewerbsstaat zum geoökonomischen             Staat</i> . . . . .	65
<i>Neue defensive Kapazitäten: Investitions-             screening und Ausfuhrkontrollen</i> . . . . .	71
<i>Neue offensive Kapazitäten: Finanzielle und             materielle Aufrüstung</i> . . . . .	84
<i>Klimawandel und Staatshandeln</i> . . . . .	94

3 Wirtschaft . . . . .	108
<i>Vom globalen Marktplatz zur neuen Fragmentierung</i> . . . . .	108
<i>Infrastrukturen als Arenen neuer Konflikte</i> . . .	113
<i>Lieferketten als Achsen neuer Konflikte</i> . . . .	122
<i>Abschied vom Wachstum?</i> . . . . .	128
<i>Mehr Mittel als Zweck: Die Wirtschaft in der neuen Ordnung</i> . . . . .	136
4 Politik . . . . .	140
<i>Wir sind nie neoliberal gewesen</i> . . . . .	140
<i>Politik und Ideologie in geoökonomischen Zeiten</i> . . . . .	149
<i>Rechtsdrall oder Anpassung an neue Realitäten?</i> .	156
<i>Covid, Inflation, Krisen</i> . . . . .	168
<i>Bedeutet Geoökonomie die Rückkehr des Staates oder der Politik?</i> . . . . .	176
5 Eine neue Zeitrechnung . . . . .	180
<i>Das Ende des Endes der Geschichte</i> . . . . .	180
<i>Die Klimakrise verändert die internationale Politik</i> . . . . .	185
<i>Hegemonie und neue Konflikte im 21. Jahrhundert</i> . . . . .	187
<i>Progressive Politik im Zeitalter der Geoökonomie</i> . . . . .	195
Anmerkungen . . . . .	203

<i>Dank</i>	214
<i>Literatur</i>	215